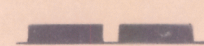


## Zeichenerklärung



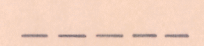
Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung

### ART DER BAULICHEN NUTZUNG



Wohnbauflächen § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB,  
§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO

Nachrichtliche Übernahme (§ 5 Abs. 4 BauGB)



Grenze der Anbauverbotszone - 15m - § 29 StrWG

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 24.01.1995. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Aushang an den Bekanntmachungsstafeln vom 06.03.1995 bis zum 21.03.1995 erfolgt.
2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist am 11.04.1995 durchgeführt worden.
3. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 19.04.1996 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
4. Die Gemeindevertretung hat am 11.04.1996 den Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Erläuterungsbericht beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
5. Der Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der Erläuterungsbericht haben in der Zeit vom 07.05.1996 bis zum 06.06.1996 während der Dienststunden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, in der Zeit vom 22.04.1996 bis zum 07.05.1996 durch Aushang an den Bekanntmachungsstafeln ortsüblich bekanntgemacht worden.
6. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 01.08.1996 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
7. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am 01.08.1996 von der Gemeindevertretung beschlossen. Der Erläuterungsbericht zum Flächennutzungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 01.08.1996 gebilligt.

Welmbüttel, den

23.10.1996



M. Stellv. Bürgermeister

8. Die Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mit Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom 26.11.1996 Az.: IV 810c-512.111-51.125 (2. And.) mit Nebenbestimmungen und Hinweisen erteilt.

Welmbüttel, den 09.12.1996



Bürgermeister

9. Die Nebenbestimmungen wurden mit dem Beschluß der Gemeindevertretung vom 09.12.1996 erfüllt. Die Hinweise sind beachtet. Die Erfüllung der Nebenbestimmungen wurde mit Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig-Holstein vom 09.12.1996 Az.: IV 810c-512.111-51.125 (2. And.) mitgeteilt.

Welmbüttel, den 09.12.1996



Bürgermeister

10. Die Erteilung der Genehmigung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind vom 12.12.1996 bis zum 30.12.1996 ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen worden. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mithin am 30.12.1996 in Kraft getreten. *wirkksam geworden. +)*

Welmbüttel, den 30.12.1996

Glandorf, 30.12.1996

NMe



+ Die vorstehende Änderung wird hiermit beglaubigt.

Tellingstedt, den 09.12.1996



Amt Kirchspielslandgemeinde Tellingstedt

Der Amtsvorsteher

Im Auftrage

NMe

2. Änderung

des Flächennutzungsplanes  
der Gemeinde Welmbüttel